

Pressebericht

Gerüstet fürs nächste Hochwasser THW Eichstätt erhält von Sparkasse neue Tauchpumpen



Die Sparkasse Ingolstadt Eichstätt unterstützt den Ortsverband Eichstätt des Technischen Hilfswerks (THW) beim Hochwasserschutz. Aus dem Sponsoring-Programm erhielt die Katastrophenschutzorganisation 20.000 Euro für den Kauf von zwei Tauchpumpen und acht Schläuchen. Die neuen Pumpen schaffen fast 4.800 Liter pro Minute. Außerdem besorgte das THW dank der großzügigen Spende Adapterstücke, um bereits vorhandenes Schlauchmaterial nutzen zu können.

THW Ortsbeauftragter Christian Tontarra dankte der Sparkasse Ingolstadt Eichstätt für die stete Unterstützung. Durch die Spende sei das THW noch schlagkräftiger, um bei Überschwemmungen im Landkreis und anderen Regionen effektiv Hilfe leisten zu können. Vorstandsvorsitzender Jürgen Wittmann, der früher selbst beim THW war, lobte das ehrenamtliche Engagement beim THW. "Unser Institut honoriert es, dass es Leute gibt, die sich in Gefahrensituationen für andere Menschen einsetzen. Solche Projekte fördert die Sparkasse gerne". Er äußerte den Wunsch, dass die Pumpe möglichst wenig im Einsatz gebraucht wird.

Stv. Landrätin Tanja Schorer-Dremel zeigte sich erfreut, dass für den Landkreis etwas wahnsinnig Gutes getan wird. Mit Blick auf den anwesenden Feuerwehr-Kreisbrandrat Martin Lackner dankte sie allen ehrenamtlichen Rettungskräften von THW und Feuerwehr, die bei Hochwasser Hand in Hand arbeiten. Die Hochleistungs-Tauchpumpen seien ein weiterer Baustein, "dass wir im Landkreis gelassener auf Gefahrensituationen schauen könnten", so Schorer-Dremel.

Die Sparkasse Ingolstadt Eichstätt fördert immer wieder die Anschaffung von Rettungsgeräten. So konnte das THW Eichstätt bereits vor über zehn Jahren eine Hochleistungspumpe mit einer Leistung von 5.000 Litern in der Minute beschaffen. Diese kam bereits mehrfach zum Einsatz, unter anderem beim Hochwasser in Enkering 2011 oder bei den großen Überschwemmungen in Fischerdorf.